



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Soziales

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

GZ: (GB 5) Contr.

Datum: 27. AUG. 2015

Beschlusskontrolle zu A0073/15 (Sitzungsnummer: SR/013/2015)
Dresdner Sozialticket - Mobilität für alle

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

1. „Das Dresdner Sozialticket wird zum 1. November 2015 nach folgenden Maßgaben verbessert:

Abo-Monatskarte	50 Prozent Ermäßigung
Abo-Monatskarte über die Stadtgrenze hinaus	50 Prozent auf den Dresdner Anteil
4er-Karten	25 Prozent Ermäßigung
Bar-Monatskarte	25 Prozent Ermäßigung

Die Berechtigung zum Erwerb dieser ermäßigten Fahrkarten gilt für Inhaber/-innen des Dresden-Passes. Die Fahrkarten sind innerhalb des Begünstigtenkreises übertragbar. Die Übernahme der Zuschusskosten sind weiterhin je zur Hälfte durch die Landeshauptstadt Dresden sowie die Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB) zu tragen. Für die Landeshauptstadt Dresden sind die dafür notwendigen Mittel mit Beschluss des Doppelhaushaltes bereit gestellt.

2. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, unverzüglich alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des vorgenannten Beschlusspunktes zu treffen.“

Zum 18. August 2015 hat die Landeshauptstadt Dresden eine haushaltswirtschaftliche Sperre gemäß § 30 SächsKomHVO-Doppik erlassen. Diese Sperre wurde über alle Ausgaben verfügt. Davon ausgenommen sind nur Ausgaben für Leistungen, für die seitens der Landeshauptstadt Dresden eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung besteht oder die für eine Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind. Neue Verpflichtungen, welche diese Kriterien nicht erfüllen, dürfen ab sofort nicht eingegangen werden.

Der vorbezeichnete Beschluss erfüllt diese Kriterien nicht. Insoweit ist eine Umsetzung im Zeitraum vom 1. November bis 31. Dezember 2015 nicht möglich. Eine Änderung des Rahmenvertrages mit der Dresdner Verkehrsbetriebe AG kann somit erst zum 1. Januar 2016 erfolgen.

nächste Beschlusskontrolle: 31. Januar 2016

Mit freundlichen Grüßen



Martin Seidel
Beigeordneter für Soziales

Kenntnisnahme:



Dirk Hilbert
Erster Bürgermeister